

# Riedstädter Nachrichten



Einzelpreis: 0,70 Euro



Jahrgang 41 (139) · Freitag, den 1.11.2013 · Ausgabe 44/2013

[www.riedstadt.de](http://www.riedstadt.de)

Ski-Klub Goddelau 1968 e.V.

## Ski-opening Party

am 02.11.2013

mit Livemusik von Werner Best und Sängerin  
Christoph-Bär-Halle in Goddelau  
20.00 Uhr

Eintritt frei!

Weitere Infos unter: [skiklubgoddellau@aol.de](mailto:skiklubgoddellau@aol.de)





## Apotheken-Notdienst

### Apotheken-Notdienst

Dienstbereitschaft generell von 18:30 Uhr bis 8:30 Uhr des nächsten Tages.

Um stets so aktuell wie möglich zu sein, führen wir die Apotheken-Notdienste nicht mehr einzeln auf. Stattdessen können Sie die Daten täglich aktuell auf 2 Wegen abrufen:

1. Über die Internetseite [www.apothekerkammer.de/notdienst.htm](http://www.apothekerkammer.de/notdienst.htm)
2. Über die Notdienst-Nummer 0180 15 55 77 79 317 (zum Ortstarif)

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Offenlegung von Protokollen

Die Niederschrift der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 12. September 2013 und die Niederschrift der Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses am 17. September liegen vom 4. bis zum 8. November 2013 während der Dienststunden bei der Stadtverwaltung Riedstadt, Rathaus Goddelau, Rathausplatz 1, Parlamentsbüro, Zimmer Nr. 203 (2. Obergeschoss), zur Einsichtnahme offen aus. Die Protokolle aus den Ausschüssen und der Stadtverordnetenversammlung Riedstadts finden Sie zum Nachlesen auch auf der Homepage der Stadt ([www.riedstadt.de](http://www.riedstadt.de)) in der Rubrik »Politik«.

## Nachruf

Die Stadt Riedstadt trauert um

### Heinrich Petri

der am 23. Oktober 2013 im Alter von 86 Jahren verstorben ist.

Heinrich Petri war in der Zeit von Oktober 1964 bis Januar 1968 als Gemeindevertreter und von Oktober 1968 bis Dezember 1976 als ehrenamtlicher Beigeordneter in Leeheim kommunalpolitisch aktiv. Nach dem Zusammenschluss zur Gemeinde Riedstadt war er in der Zeit von Januar 1977 bis März 1985 Mitglied der Riedstädter Gemeindevertretung. Daran schloss sich von April 1985 bis April 1989 eine weitere Amtszeit als Beigeordneter im Gemeindevorstand Riedstadt an.

Für seine Verdienste wurde er bereits 1988 mit dem Ehrenbrief des Landes Hessen ausgezeichnet. Außerdem wurde ihm durch die Gemeinde der Ehrentitel „Ehrenbeigeordneter“ verliehen.

Er hat sich durch sein vorbildliches ehrenamtliches Wirken um das Allgemeinwohl verdient gemacht. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Seinen Angehörigen gilt unser Mitgefühl.

Die Stadtverordnetenversammlung  
der Stadt Riedstadt  
Patrick Fiederer  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
der Stadt Riedstadt  
Werner Amend  
Bürgermeister

## 18. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren,  
zur 18. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung lade ich für **Donnerstag, den 7. November 2013, um 19:00 Uhr in den Festsaal des Philippphospitals (Vitos GmbH)** ein mit folgender Tagesordnung:

1. Mitteilungen a) des Vorsitzenden  
b) des Magistrats
2. Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung vom 19. September 2013
3. Aufhebung der Stellenbesetzungssperre für die Leitung des Fachbereichs Finanzen
4. Aktualisierung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zum Breitbandausbau
5. Anträge
  - 5.1. Antrag der GLR-Fraktion zur Versicherungsausschreibung (zurückgestellt am 19.9.2013)
  - 5.2. Antrag der GLR-Fraktion zum Bürgerhaus Wolfskehlen 5.3.
- 5.3. Antrag des Stadtverordneten Peter Selle zur Stromsteuer
- 5.4. Antrag des Stadtverordneten Peter Selle zum Wertstoffhof
6. Anfragen
  - 6.1. Anfrage der SPD-Fraktion zur Bushaltestelle in der Wilhelm-Leuschner-Straße in Erfelden
  - 6.2. Anfrage der CDU/FDP-Fraktion zum Zeitplan für den Haushalt 2014
  - 6.3. Anfrage der CDU/FDP-Fraktion zu den Kosten der Grünflächen
  - 6.4. Anfrage der GLR-Fraktion zur Wirtschaftlichkeitsberechnung
  - 6.5. Anfrage der GLR-Fraktion zum Klimaschutzkonzept
  - 6.6. Anfrage des Stadtverordneten Peter Ortler (Die Linke) zur Bestandsentwicklung im sozialen Wohnungsbau in Riedstadt
  - 6.7. Anfrage des Stadtverordneten Peter Ortler (Die Linke) zu Public Private Partnership (PPP) in Riedstadt

Im Anschluss an die Sitzung haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Fragen und Anregungen zur Tagesordnung vorzubringen. Hierfür ist eine Zeitspanne von maximal 30 Minuten vorgesehen.

Die vorbereitende Beratung der Tagesordnungspunkte ist wie folgt vorgesehen:

**Sozial-, Kultur- und Sportausschuss Donnerstag, 31. Oktober 2013, 19:00 Uhr**

**Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss Dienstag, 5. November 2013, 19:00 Uhr**

Die Ausschusssitzungen finden generell im Rathaus Goddelau (Sitzungssaal, 3. Stock - barrierefreier Zugang über Fahrstuhl) statt.

**Achtung: Die für Montag, den 4. November 2013, geplante Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses entfällt!!!**

Sollte die Beratung der vorgenannten Tagesordnung nicht in der nach der Geschäftsordnung vorgesehenen Sitzungsdauer (bis 23:00 Uhr) abgehandelt werden können, wird die Sitzung gegebenenfalls am Montag, dem 11. November 2013, ab 19:00 Uhr im Festsaal des Philippphospitals fortgesetzt.

Die Mitglieder des Ältestenrates und die fraktionslosen Stadtverordneten möchte ich bitten, bereits um 18:45 Uhr anwesend zu sein, um gemeinsam den Sitzungsverlauf zu besprechen.

gez. Patrick Fiederer, Stadtverordnetenvorsteher

## Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses

Sehr geehrte Damen und Herren,  
zur Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses lade ich Sie hiermit sehr herzlich ein. Sie findet statt am **Dienstag, dem 5.**

## Impressum:

**Herausgeber, Druck + Verlag:** Verlag + Druck Linus Wittich KG

**Adresse:** 54343 Föhren, Europaallee 2  
(Industriepark Region Trier)

**Anzeigenannahme:** Tel.: 0 65 02 - 91 47-0 oder -240,  
Fax: 0 65 02 - 91 47-250

**Redaktion im Verlag:** Tel.: 0 65 02 - 9147-213, Fax: 0 65 02 - 72 40

**Internet und E-Mail:** [www.wittich.de](http://www.wittich.de), E-Mail: [info@wittich-foehren.de](mailto:info@wittich-foehren.de)

**Postanschrift:** Postfach 11 54, 54343 Föhren

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen oder Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

### Verantwortlich:

**Verlagsleitung:**

Dietmar Kaupp, Föhren

**redaktioneller Teil:**

Dietmar Kaupp, Föhren

**Anzeigenteil:**

Klaus Wirth, Föhren (Anzeigenleitung)

VERLAG + DRUCK

**LINUS WITTICH**

Heimat- und Bürgerzeitungen





**November 2013, um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Goddelau (3. Stock)**

mit folgender

**Tagesordnung:**

- Genehmigung des Protokolls vom 12. September 2013
- Bericht des Magistrats
- Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 7. November 2013 Anfragen

Im Anschluss an die Sitzung haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Fragen und Anregungen zur Tagesordnung vorzubringen. Hierfür ist eine Zeitspanne von maximal 30 Minuten vorgesehen.

gez. Guido Funk, Vorsitzender

## SPERRMÜLLBÖRSE

### Zu schade zum Wegwerfen

Kostenlose Angebote von Möbeln und sonstigem Hausrat  
Info-Telefon Fachgruppe Umwelt 181-320 oder 181-321  
Doppelbett, 2 m x 2 m, mit zwei Nachtschränken  
Leeheim, Telefon 01717978236

## POLIZEIBERICHTE

### Seniorin wird von Trickdiebin bestohlen

#### Polizei bittet um Hinweise

Eine Trickdiebin hat am Donnerstag (24.10.) kurz nach 10 Uhr in der Gernsheimer Straße eine 65 Jahre alte Frau bestohlen. Die Unbekannte hatte die Rentnerin nach einem Bankbesuch abgepasst und sie um eine Spende gebeten. Als die hilfsbereite Seniorin in ihrer Börse nach Geld suchte, bedankte sich die angebliche Spendensammlerin und wollte die Frau sogar küssen.

Obwohl die so bedrängte Frau die Fremde abwies, war es ihr gelungen, unbemerkt mehrere Hundert Euro aus der Geldbörse zu ziehen. Bis die

Bestohlene den Diebstahl bemerkt hatte, war die Gaunerin verschwunden. Die Diebin ist etwa 20 Jahre alt und 1,50 Meter groß. Sie hat ein rundliches Gesicht, eine kräftige Figur und hatte ihre dunklen Haare zu einem sogenannten Pferdeschwanz gebunden. Die Krippe in Rüsselsheim bittet um Hinweise zu der Person unter der Rufnummer 06142/ 696-0.

### „Süßes! Sonst gibt's Saures“ - Polizei warnt vor

#### Konsequenzen der Halloween Streiche

Südhessen (ots) - Der Halloween-Abend am 31. Oktober bedeutet für Kinder und Jugendliche zuhauf Süßigkeiten und viel Spaß an den Haustüren in der Nachbarschaft. Mit dem Spruch „Süßes! Sonst gibt's Saures!“ stellen die gruselig verkleideten Minderjährigen den adressierten Hausbewohner vor die Wahl zwischen einem kleinen Streich oder einer süßen Spende. Wechseln die geforderten Süßigkeiten die Besitzer, zieht die „Gruseltruppe“ meist glücklich weit zum nächsten Haus.

Bei einigen Menschen, die dem importierten keltischen Brau nichts abgewinnen können oder die aufgrund der Vielzahl der umherziehenden „Gruselkinder“ nicht genügend Süßes vorrätig haben, gehen manche Hexen, Kobolde oder Zombies jedoch leer aus. Dies sollten diese dann auch respektieren. Nicht selten nutzen jedoch Wenige die Situation aus, um getreu dem Motto von Halloween „Saures“ zu geben. Der „kleine“ Streich wird zu einem bösen Erwachen für die Hauseigentümer. Es fliegen Joghurtbecher, rohe Eier oder anderes Wurfmaterial an die Hauswände der „Verwirrter“.

Genau an dieser Stelle hört der „Spaß“ jedoch auf, denn „nicht alles was Geistern Spaß macht, ist auch erlaubt!“ Besonders die „Verunstalten“ der Hauswand mit dem beschriebenen Wurfmaterial ist strafrechtlich als Sachbeschädigung zu werten. Die Polizei warnt in der Halloween-Nacht deshalb vermehrt unterwegs sein und alle „wilden Geistern“ Einhalt gebieten. Neben einer Strafanzeige gegen die kleinen Monster oder Dämonen können die Erziehungsberechtigten für den entstandenen Schaden voll haftbar gemacht werden. Damit „Süßes nicht sauer aufstößt“ rät die Polizei deshalb allen Personen mit Erziehungsauftrag: Reden sie mit ihren Kindern und klären Sie sie über die möglichen Konsequenzen ihrer Streiche auf. Dann gibt es auch kein schauriges, juristisches Nachspiel.

## RIEDSTADT-PANORAMA

## „Weihnachten im Schuhkarton®“ geht in die heiße Phase

Nur noch wenige Tage bleiben, um einem Kind in Not eine unvergessliche Freude zu bereiten: Im Rahmen der weltweit größten Geschenkartion „Weihnachten im Schuhkarton“ des Vereins Geschenke der Hoffnung werden noch bis zum 15. November in Riedstadt Päckchen entgegen genommen. Danach werden die Geschenkpakete in die Empfängerländer transportiert, wo sie von Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen verteilt werden. Oft haben die Kinder noch nie in ihrem Leben ein richtiges Geschenk erhalten. Für diese Kinder ist ‚Weihnachten im Schuhkarton‘ ein prägendes Erlebnis. Gleichzeitig eröffnet die Aktion Beziehungen zu Menschen vor Ort, die sich häufig auch nach der Verteilung um die Kinder und ihre Familien kümmern.

#### Jeder kann mitmachen!

Mitmachen ist ganz einfach: Deckel und Boden eines Schuhkartons separat mit Geschenkpapier bekleben und das Päckchen mit Geschen-

ken für einen Jungen oder ein Mädchen der Altersklasse zwei bis vier, fünf bis neun oder zehn bis 14 füllen. Bewährt hat sich eine Mischung aus Kleidung, Spielsachen, Schulmaterialien, Hygieneartikeln und Süßigkeiten. Eingepackt werden dürfen nur Geschenke, die zollrechtlich in allen Empfängerländern erlaubt sind. Eine Packanleitung ist im Aktionsflyer zu finden, der auf der Internetseite heruntergeladen werden kann. Ist der Karton gepackt, kann er zusammen mit einer empfohlenen Spende von sechs Euro für Abwicklung und Transport zu [Ihr Name, Adresse] gebracht werden. Eine vollständige Übersicht über alle Abgabestellen gibt es unter [www.weihnachten-im-schuhkarton.org](http://www.weihnachten-im-schuhkarton.org). Alle Informationen erhält man auch unter der Hotline 030 76 883 883 oder direkt bei Ihren Riedstädter Abgabestellen. Wer die Aktion finanziell unterstützen möchte, findet auf der Website des Vereins ein sicheres Online-Spendenformular oder

kann per Überweisung spenden (Geschenke der Hoffnung, Konto: 104102, BLZ: 100100 (Postbank Berlin), Verwendungszweck: 300501/Weihnachten im Schuhkarton). Weitere Informationen und Tipps rund um die Geschenk-Aktion finden Sie unter [www.weihnachten-im-schuhkarton.org](http://www.weihnachten-im-schuhkarton.org) oder bei Ihren Abgabestellen in Riedstadt: Evangelisches Pfarramt Leeheim Klappergasse 6 64560 Riedstadt OT Leeheim Tel. 06158 72 538  
**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:** Dienstag, Donnerstag und Freitag von 09 Uhr bis 12.00 Uhr; Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Familie Jung Darmstädter Straße 35b 64560 Riedstadt OT Crumstadt Tel. 06158 18 86 078 E-Mail: [jung@myletterbox.de](mailto:jung@myletterbox.de)

[www.cms.wittich.de](http://www.cms.wittich.de)

Berichte und Bilder online aufgeben!

Jetzt anmelden!

